

Einladung und Programm

ADVENTSYMPOSIUM RADIOÖKOLOGIE

Ausbereitung radioaktiver Umweltkontamination

Österreichischer Verband für Strahlenschutz in Kooperation mit der TU Wien

Donnerstag, 7. Dezember 2023, 15 Uhr s.t.

TU Wien, Hörsaal 17 - Friedrich Hartmann, 3. Stock, Stiege 7,
1040 Wien, Karlsplatz 13 (Hauptgebäude)

15:00 Überwachung der radioaktiven Umweltkontamination in Österreich

Christian Katzlberger, Konrad Lotter, AGES Wien, Strahlenschutz

Die AGES überwacht im Auftrag der Strahlenschutzbehörden die Ausbreitung und Verteilung der radioaktiven Kontamination von Umweltmedien und Lebensmitteln. In diesem Vortrag werden die wesentlichen messtechnischen und apparativen Einrichtungen sowie aktuelle rechnerische Verfahren und Ergebnisse vorgestellt.

15:40 Aufgaben der GeoSphere Austria im radiologischen Notfall

Kathrin Baumann-Stanzer, GeoSphere Austria, Umweltmeteorologie

Die GeoSphere Austria berechnet radioaktive Ausbreitung in der Atmosphäre - je nach Fragestellung lokal bis global. Die numerischen Simulationen dienen der Vorhersage der zu erwartenden Auswirkungen einer Freisetzung oder der Suche nach der Ursache von gemessenen Konzentrationswerten. Es werden die Grundprinzipien der atmosphärischen Ausbreitungsrechnung vorgestellt und die Zusammenarbeit mit dem Österreichischen Krisenmanagement, die Aufgaben der GeoSphere Austria als RSMC Vienna der WMO und zur Unterstützung der CTBTO erläutert.

16:20 Bedeutung der Radioökologie der Hydrosphäre für den Bevölkerungsschutz

Franz Josef Maringer, TU Wien, Atominstitut und BOKU Wien, Ökosystemmanagement

In diesem Vortrag werden beispielhaft die langfristige Entwicklung und die regionale Verteilung radioaktiver Kontamination in Gewässern aufgrund von Kernwaffentest und Nuklearunfällen sowie Einflussfaktoren gezeigt. Dabei wird insbesondere die Bedeutung anthropogener Radionuklide in Fließgewässern für die Strahlenexposition der Bevölkerung anhand aktueller Untersuchungen erörtert.

17:00 Die Young Scientist and Professionals des ÖVS

Hannah Wiedner, Stadt Wien, MA 39, Strahlenschutzlabor

Ziele und aktuelle Aktivitäten der Nachwuchs-Strahlenschutzfachkräfte im ÖVS.

Anschließend an das wissenschaftliche Programm lädt der ÖVS (um ca. 17:15) ein zum informellen Zusammensein bei Glühwein, Punsch und Weihnachtsbäckerei. Dabei besteht die Möglichkeit zum informellen Austausch und zu Gesprächen über akademische und berufliche Möglichkeiten im Fachgebiet Radioökologie und Strahlenschutz. (Geplantes Ende ca. 18:45)

Das Symposium wird im Rahmen der TU-Lehrveranstaltung 141.281 VO Radioökologie in Kooperation mit dem Österreichischen Verband für Strahlenschutz und Seibersdorf Laboratories durchgeführt.